

## Ernährung braucht diaetologische Kompetenz



Die Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung für die Gesunderhaltung des menschlichen Körpers ist heute unbestritten. Auch bei vielen Erkrankungen ist eine abgestimmte Ernährung wesentlich für die Linderung von Beschwerden und eine schnellere und bessere Genesung. Eine zielführende ernährungstherapeutische Beratung und Behandlung erfordern umfassendes Fachwissen. Dietolog\*innen sind die gesetzlich anerkannten Expert\*innen für diese verantwortungsvolle Tätigkeit.

Dietolog\*innen gehören zur Gruppe der gehobenen medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe (MTD). Ihr Berufsbild, ihre Ausbildung, Tätigkeiten und Befugnisse sind im MTD-Gesetz (BGBl. I Nr. 100/2024) geregelt. Diese umfassen u.a. die Erstellung eines auf die individuellen Bedürfnisse der Patient\*innen abgestimmten Therapieplanes sowie die Beratung und Schulung von Patient\*innen und deren Angehörigen. Sämtliche Erkrankungsbilder mit ernährungsrelevanten Problemstellungen werden von Dietolog\*innen behandelt. Darunter fallen Stoffwechselerkrankungen, onkologischen Erkrankungen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Allergien sowie Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts, der Lunge, der Nieren u.v.m.

Auch in der Gesundheitsförderung und Prävention sind Dietolog\*innen wichtige Akteur\*innen. Bei Beratungen, Vorträgen und Workshops geben sie ihr Wissen weiter. In Forschungseinrichtungen, Arbeitsgruppen und Fachausschüssen bringen sie ihre Expertise beispielsweise auch in die Entwicklung von Ernährungsempfehlungen und Behandlungsstandards oder die Gemeinschaftsverpflegung ein.

### Wofür engagiert sich der Berufsverband?

DIAETOLOGIE AUSTRIA ist die offizielle Berufsvertretung von Dietolog\*innen in Österreich. Er vertritt seine Mitglieder in allen berufsrelevanten Belangen auf nationaler und internationaler Ebene.

Folgende Aufgaben werden durch den Verband u.a. wahrgenommen:

- Vertretung der Berufsgruppe gegenüber Politik, Ministerien und weiteren Organisationen im Gesundheitswesen
- Etablierung des Berufs und seiner Kompetenzen durch Mitarbeit in Gremien und Fachausschüssen
- Weiterentwicklung und Qualitätssicherung des Berufes durch die Erarbeitung von Qualitätsstandards und Behandlungsleitlinien
- Förderung diaetologischer Forschung und innovativer Projekte

- zertifiziertes Fort- und Weiterbildungsangebot für Dietolog\*innen
- Bekanntheit des Berufs und seiner Tätigkeiten in der Bevölkerung
- Anlaufstelle für berufsrechtliche Fragen und bei Berufsrechtsübertretungen
- interdisziplinäre und internationale Vernetzung mit anderen Berufsverbänden und Partnerorganisationen wie MTD Austria, EFAD und ICDA

DIAETOLOGIE AUSTRIA ist Mitglied von MTD Austria, dem Dachverband der gehobenen medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufen Österreichs.

MTD Austria agiert als

- gemeinsame berufspolitische Interessensvertretung
- arbeitet für eine gemeinsame berufspolitische Entwicklung
- fungiert als zentraler Ansprechpartner für MTD-Belange
- agiert als spartenübergreifende Drehscheibe für Information, Austausch und Diskussion